

Starke Mehrkampfleistung von Lorenz Lindenthal

Bei den diesjährigen Kreismehrkampfmeisterschaften, die am 09.09. bei super Bedingungen im Giessener Weststadion stattfanden, brachten einige TSG-Athleten herausragende Ergebnisse. Während die B-Schüler/innen (12/13) einen Vierkampf zu absolvieren hatten, konnten die jüngeren C-Schüler/innen (10/11) zwischen Drei- und Vierkampf wählen, bzw. in beiden Wettbewerben starten. Die Jüngsten, die D-Schüler/innen trugen den traditionellen Dreikampf aus.



v.l.: Lorenz Lindenthal, Marcel Köhler, Maxi Gilbert

Lorenz Lindenthal holte sich den Titel im Dreikampf bei den C-Schülern (M 11) mit hervorragenden Leistungen. Es begann mit dem 50 m-Sprint, wo Lorenz einen tollen Lauf hinlegte und gleich mit neuer persönlicher Bestzeit von 7,66 sec in Führung ging. Danach war der Weitsprung an der Reihe. Auch hier gelang ihm eine neue persönliche Bestleistung von 4,13 m. Jetzt kam es auf den Ballwurf an. Lorenz wirft eigentlich immer so um die 36,00 m, was bei der starken Konkurrenz nicht zum Sieg reichen würde. Er behielt jedoch die Nerven und warf den 80 g-Ball auf 41,00 m, was seine dritte persönliche Bestleistung an diesem Tage war. Am Ende kamen 1125 Punkte zusammen, die ihn auf das Siegertreppchen brachten.

Auch im Vierkampf ging Lorenz an den Start. Hier kam noch Hochsprung dazu. Er übersprang 1,10 m und wurde mit 1384 Punkten Zweiter.

In derselben Altersgruppe (M 11) startete beim Dreikampf auch Maxi Gilbert. Er kam mit 948 Punkten auf den 6. Rang (50 m: 8,93 sec; Weit: 3,52 m; Ball: 45,00 m).

In der Altersklasse M 10 der Schüler C konnte sich Marcel Köhler über den Silberrang freuen. Er erzielte im Dreikampf 921 Punkte. Auch er erzielte im Ballwurf eine neue Bestleistung von 40,00 m. (50 m: 8,67 sec; Weit: 3,39 m)

Bei den B-Schülern (M 12) ging Maximilian Werdecker an den Start. Er belegte im Vierkampf mit 1353 Punkten den 4. Platz (75 m: 11,86; Weit: 3,96 m; Ball (200g): 38,00 m; Hoch: 1,16 m).

Bei den Jüngsten, den D-Schülern, gewann Christian Schnaut den Dreikampf in der Altersklasse M 9 souverän mit 870 Punkten. Dabei gelangen ihm im 50m-Sprint mit 8,83 sec und im Ballwurf (80g) mit 37,50 m jeweils eine neue persönliche Bestleistung. In der Weitsprunggrube landete er bei 3,25 m.

Im Dreikampf der Altersklasse M8 belegte Benedikt Sommer mit 747 Punkten und drei neuen persönlichen Bestleistungen einen guten 6. Platz (50 m: 8,91; Weit: 2,87 m; Ball: 29,00 m). Weitere Ergebnisse bei der M 8: Johannes Schnaut 661 Punkten (50 m: 8,95; Weit: 3,08 m; Ball: 17,50 m) Platz 11, David Goldmann 481 Punkte (50 m: 9,96; Weit: 2,47 m; Ball: 14,50 m) Platz 14, Fabian Döll 407 Punkte (50 m: 10,96; Weit: 2,12 m; Ball: 20,50 m) Platz 18.

In der Mannschaftswertung holten sich Christian Schnaut und Benedikt Sommer mit der LAZ-Mannschaft den begehrten Titel.

Johannes Schnaut und David Goldmann kamen in der Mannschaftswertung mit dem LAZ-Team auf den Silberrang.

In der AK W 13 der Schülerinnen B erreichte Anne Will im Vierkampf mit einer Punktzahl von 1415 den 7. Platz. Hierbei erreichte sie im Ballwurf mit 37,00 m eine persönliche Bestleistung.

Beim Vierkampf der W 12, der Schüli B, konnte Marie Müller bei ihrem zweiten Wettkampfeinsatz mit ihrer Leistung zufrieden sein. Sie belegte einen guten 6. Platz mit 1405 Punkten (75 m: 11,59; Weit: 3,65 m; Ball: 26,00 m; Hoch: 1,16 m). Für Alice Chisnell war es der erste Wettkampfeinsatz. Auch sie konnte zufrieden sein. Mit 1079 Punkten erreichte sie Platz 9 (75 m: 13,06 sec; Weit: 3,43 m; Ball: 15,50 m; Hoch: 1,08 m).

In der Mannschaftswertung gab es dann für Anne Will und Marie Müller den Titel. Hier gewannen sie mit ihren Teamkolleginnen vom LAZ mit einer Punktzahl von 7811 vor der TSG Alten-Buseck (7531 Punkten) und der LG Wetttenberg (7372 Punkten).

Bei den C-Schülerinnen W 11 belegte Maria Mengler im Dreikampf mit 1165 Punkten den 5. Platz und im Vierkampf mit 1325 Punkten den 8. Platz. Maria erreichte an diesem Tag im Ballwurf (80g) mit 33,00 m eine neue persönliche Bestleistung sowie im Weitsprung mit 3,55 m. Die 50 m sprintete sie in einer Zeit von 8,30 sec und im Hochsprung übersprang sie 0,98 m. Anika Lechner ging ebenfalls im Drei- u. Vierkampf an den Start. Sie kam im Dreikampf mit 981 Punkten auf Platz 17 und im Vierkampf mit 1228 Punkten (50 m: 8,22 sec; Weit: 3,40 m; Ball: 18,00 m; Hoch: 1,10 m) auf den 11. Platz.

In der Mannschaftswertung im Dreikampf konnte sich dann Maria mit der LAZ-Mannschaft aufs Siebertreppchen stellen. Hier holten sie sich den Titel mit 5993 Punkten vor der Mannschaft der TSG Alten-Buseck (5648 Punkte). Anika kam mit der zweiten LAZ-Mannschaft auf Platz 6.

Mit der Vierkampf-Mannschaft konnten sich Maria und Anika mit ihren LAZ-Kameradinnen über einen 2. Platz freuen.



Celine Wölfel (Bild links) belegte bei den D-Schülerinnen (W9) im Dreikampf den 9. Platz. Celine konnte an diesem Tag auch mit drei neuen persönlichen Bestleistungen aufwarten. So sprintete sie 8,72 sec über die 50m, sprang 3,09 m weit und warf den 80g-Ball auf gute 21,50 Meter. In der Mannschaftswertung gelang ihr dann mit dem LAZ-Team der Sprung auf das Siegerpodest.

Hier holte sie sich mit ihren Kameradinnen den Titel mit 4634 Punkten vor den beiden Mannschaften vom TV Großen-Linden.